

Münster, 28. Februar 2018

Veränderungen im DJK Zentrum Münster

Mitgliederversammlung stimmt für Einstellung des Beherbergungs- und Lehrgangsbetriebs

Sehr schade, aber nicht zu vermeiden! Gestern beschloss die Mitgliederversammlung, den Beherbergungs- und Lehrgangsbetrieb des DJK Bildungs- und Sportzentrums Kardinal von Galen e.V. bis spätestens 31.12.2018 einzustellen.

1927 wurde das heutige DJK Bildungs- und Sportzentrum an der Grevener Straße – in der Münsteraner Bevölkerung als Coburg – Stadion bekannt - als DJK- Ausbildungsstätte eingeweiht. DJK- Sportler und DJK- Funktionsträger aus dem gesamten deutschen Staatsgebiet fanden seitdem hier in dieser weit über Münster hinaus bekannten Sportschule eine sehr gute Anlaufstelle für Ausbildung und Schulungen.

Während der Zeit des Nationalsozialismus wurde für mehr als 10 Jahre diese Möglichkeit genommen, hatten doch die damaligen Entscheider alle DJK- Einrichtungen konfisziert und den katholischen DJK- Sportverband aufgelöst. Der Zusammenbruch der politischen Ordnung 1945, die Besetzung des Sportschulgeländes durch die Briten bis 1955 und langjährige juristische Verhandlungen hatten zur Folge, dass trotz intensiver Bemühungen bekannter Persönlichkeiten erst 1963 ein neues Gebäude eingeweiht werden konnte. Ein Jahr später begann der Lehrbetrieb des DJK- Sportverbandes. 1967 wurde das schon seit 1956 wieder für die Münsteraner nutzbare Coburg – Freibad nach einer Komplettsanierung erneut in Betrieb genommen.

Erweiterungen, Renovierungen und Sanierungen der Außensportanlagen und der Gebäude trugen in den Folgejahren dazu bei, dass die DJK – Sportschule zu einer ersten Adresse für Aus- und Fortbildungen wurde. Nicht nur DJK- Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet, sondern auch Sportler und Sportinteressierte aus anderen Fachverbänden und staatlichen Institutionen fanden hier adäquate Sport- und Ausbildungsstätten vor. Unterbringung und Küchenversorgung waren tadellos. Die DJK- Sportschule genoss daher hohes Ansehen und wurde gut frequentiert.

Pressemitteilung



Vielfältige gesellschaftliche Veränderungen in den letzten Jahrzehnten wurden auch in der DJK-Sportschule immer deutlicher spürbar. Durch ein stark geändertes Belegerverhalten und durch das Wegbleiben bisheriger Nutzer sank die Auslastung der Einrichtung kontinuierlich.

Dramatisch gestaltete sich die Situation in den beiden letzten Jahren. In 2016 und 2017 kam es zu einem erheblichen Belegungsrückgang, was ein dementsprechendes Defizit zur Folge hatte. Auch für das laufende Jahr waren die bisherigen Buchungen und die daraus resultierende Prognose nicht positiv. Der Vorstand zog daher die „Notbremse“ und lud für den 27.02.2018 zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Nach einem kurzen historischen Rückblick stellte der Vorsitzende Gebhard von Cohausen-Schüssler nochmals alle „Rettungsversuche“ der letzten Zeit vor. Angefangen vom Sportinternat über einen integrativen Hotelbetrieb bis hin zur Übergabe an andere Sportverbände und Organisationen. Leider blieben, so seine Ausführungen, alle Bemühungen ohne positives Ergebnis. Konsequenterweise schlug der Vorstand der Mitgliederversammlung vor, den Lehrgangs- und Beherbergungsbetrieb bis spätestens Ende 2018 einzustellen. Diesem Vorschlag folgte die Versammlung nach intensiver, emotionaler Diskussion mehrheitlich.

Ein Kapitel Münsteraner Sportgeschichte ist damit zu Ende geschrieben. Sehr schade, aber nicht zu vermeiden!

